Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: Super Tapping Fluid Erstellt/Überarbeitet am: 21.02.22 Version: 1.1 Ref.Nr.: BDS002173_4_20220221 (GE) Ersetzt Fassung vom: BDS002173_20170629

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Super Tapping Fluid

Literware

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schmierstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CRC Industries Europe BV Touwslagerstraat 1 9240 Zele Belgium

Tel.: +32(0)52/45.60.11 Fax.: +32(0)52/45.00.34 E-mail: hse@crcind.com

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
CRC Industries Finland Oy	Smedsgatan 3-5 LT4, PL62, 08101 LOJO	+358/(19)32.921	
CRC Industries France	6, avenue du marais, C.S. 90028, 95102 Argenteuil Cedex	01.34.11.20.00	01.34.11.09.96
CRC Industries Deutschland GmbH	Südring 9, D-76473 Iffezheim	(07229) 303 0	(07229)30 32 66
CRC INDUSTRIES IBERIA S.L.U.	GREMIO DEL CUERO-PARC.96, POLIGONO INDUSTR. DE HONTORIA, 40195 SEGOVIA	0034/921.427.546	0034/921.436.270
CRC Industries Sweden	Laxfiskevägen 16, 433 38 Partille	0046/31 706 84 80	0046/31 27 39 91

1.4. Notrufnummer

CRC Industries Europe, Belgium: Tel.: +32(0)52/45.60.11 (Büroöffnungszeiten 9-16 Uhr)

Für Österreich: Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH: +43 1 406 43 43

die Schweiz: Notfallnummer des STIZ (Schweizer Toxikoloisches Informationszentrum): 145

Belgien: Giftinformationszentrum: 070 - 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung gemäß Verordnung EG Nr 1272/2008



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname : Super Tapping Fluid **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.02.22 Version : 1.1 **Ref.Nr.:** BDS002173_4_20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173_20170629

Physikalisch: Nicht klassifiziert

Klassifikation auf der Basis von Prüfdaten.

Gesundheit: Nicht klassifiziert Klassifikation basierend auf Berechnungsmethode.
Umwelt: Nicht klassifiziert Klassifikation basierend auf Berechnungsmethode.

Weitere Gefahren: Enthält:

Benzenesulfonic acid, C10-16-alkyl derivs., calcium salts

calcium sulfonate

Reaction products of benzenesulfonic acid, mono-C2

Reactiemasse van 1H-benzotriazol ea Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Gefahren: Nicht klassifiziert

2.2. Kennzeichnungselemente

Etikettierung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008.

Keine

Ergänzende Enthält:

Gefahreninformationen:

Benzenesulfonic acid, C10-16-alkyl derivs., calcium salts

calcium sulfonate

Reaction products of benzenesulfonic acid, mono-C2

Reactiemasse van 1H-benzotriazol ea Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Gefährlicher Stoff	Registrierungsnummer	CAS- Nr.	EC- nr	w/w %	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweise	Anmerkungen
Mineralöl (IP 346 DMXO-Extrakt < 3%)	-	-	-	50- 75	-	-	В
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert	01-2119487077-29	64742- 55-8	265- 158-7	25- 50	Asp. Tox. 1	H304	L
polysulfides, di-tert-dodecyl	01-2119540516-41	68425- 15-0	270- 335-7	1-5	Aquatic Chronic 4	H413	
Erläuterungen							
B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten							



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: Super Tapping Fluid Erstellt/Überarbeitet am: 21.02.22 Version: 1.1 Ref.Nr.: BDS002173 4 20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173 20170629

L: Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 3 % DMSO-Extrakt, gemessen nach IP 346.

(* Erläuterung der Sätze: siehe Kapitel 16)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt: Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mehreren Minuten mit

reichlich Wasser auswaschen

Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung anhält

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen.

Ärztlich behandeln lassen, falls die Reizung andauert

Einatmen: Den Patienten an die frische Luft bringen

Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen Verschlucken:

Ärztlichen Rat einholen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen: Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen

und Schwindel hervorrufen

Verschlucken: Kann zu Magendarmstörungen führen Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hautkontakt:

> Kann Irritationen verursachen. Symptome: Rötung und Schmerzen

Augenkontakt: Kann Irritationen verursachen.

Symptome: Rötungen und Schmerzen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Allgemeine Hinweise: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett

vorzeigen)

Bei ungewöhnlichen oder andauernden Symptomen immer ärztlichen Rat

einholen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Schaum, Kohlendioxyd oder Löschpulver

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bildet gefährliche Zersetzungsprodukte CO,CO2

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname: Super Tapping Fluid Erstellt/Überarbeitet am: 21.02.22 Version: 1.1 Ref.Nr.: BDS002173 4 20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173 20170629

Bei Brandfall den Rauch nicht einatmen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen ausschalten Für gute Belüftung sorgen Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern. Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fliessgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Für weitere Informationen siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nach dem Gebrauch sorgfältig waschen

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz Grenzwerte:



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Erstellt/Überarbeitet am: 21.02.22 Version: 1.1 Produktname: Super Tapping Fluid Ref.Nr.: BDS002173 4 20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173 20170629

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Oesterreich			
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert	64742-55-8	AGW/MAK	200 ppm
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, België, Belgique, Belgien			
Gemische	PREP	AGW/MAK	5 mg/m³ (oil mist)
		STEL	10 mg/m³ (oil mist)
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Schweiz, Svizzera, Suisse			
polysulfides, di-tert-dodecyl	68425-15-0	AGW/MAK	300 mg/m3
		STEL	600 mg/m3
Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von, Deutschland			
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert	64742-55-8	AGW/MAK	600 mg/m3

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische

Schutzmaßnahmen: Persönliche Bei der Handhabung des Produktes sind Schutzmaßnahmen zur Vermeidung

von Haut- und Augenkontakt zu treffen. Schutzmaßnahmen:

Es hat sich bewährt bei jeder Produktanwendung Schutzhandschuhe zu tragen

und auf ausreichende Belüftung zu achten.

Das Produkt immer gemäß den Regeln der guten Arbeitshygiene behandeln

und verwenden.

Atmung: Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Für gute Belüftung sorgen

Atemschutzmasken gegen organische Gase- und Dämpfe (Filter A) Empfohlene Atemschutz:

Für den unbeabsichtigten, zufälligen Kontakt ist die Benutzung von Einweg-Haut und Hände:

> Schutzhandschuhen zulässig, wenn diese sofort nach einem Spritzer oder einem Überlaufen gewechselt werden. Wenn von einem beabsichtigten, nicht

zufälligen Kontakt auszugehen ist, müssen wiederverwendbare

Schutzhandschuhe mit einer Durchbruchszeit die länger ist als die Gesamtzeit

der Nutzung des Produkts.

Empfohlene Schutzhandschuhe: (Neopren)

Eine Schutzbrille tragen nach Norm EN 166. Augen:

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Aggregatzustand: Viskose Flüssigkeit.

Farbe: Grün.

Geruch: Charakteristischer Geruch.

: Hg Nicht anwendbar. Siedepunkt/-bereich: Nicht verfügbar. Flammpunkt: > 150 °C

Verdunstungszahl: Nicht anwendbar.

Explosionsgrenze: Obere

Nicht verfügbar.

Grenze: **Untere Grenze:** Nicht verfügbar. Dampfdruck: Nicht verfügbar.



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname :Super Tapping FluidErstellt/Überarbeitet am:21.02.22 Version : 1.1Ref.Nr.:BDS002173_4_20220221 (GE)Ersetzt Fassung vom:BDS002173_20170629

Relative Dichte : 0.857 g/cm3 (@ 20°C). **Löslichkeit in Wasser :** Nicht löslich in Wasser

Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C

Viskosität: 25.84 mPa.s (@ 40°C).

9.2. Sonstige Angaben

VOC = flüchtiger organischer

Verbindungen ^U

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.2. Chemische Stabilität

Stabil

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Überhitzung vermeiden

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxydierendes Mittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

CO,CO2

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

akute Toxizität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
schwere Augenschädigung/reizung:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Keimzell-Mutagenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Karzinogenität:
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname : Super Tapping Fluid **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.02.22 Version : 1.1 **Ref.Nr.:** BDS002173_4_20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173_20170629

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. **spezifische Zielorgan-Toxizität** bei einmaliger Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

bei einmaliger Exposition: spezifische Zielorgan-Toxizität

bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:

Einatmen : Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen

und Schwindel hervorrufen

Verschlucken: Kann zu Magendarmstörungen führen

Hautkontakt : Kann Irritationen verursachen.

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Augenkontakt: Kann Irritationen verursachen.

Toxikologische Daten:

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Nicht klassifiziert

Ecotoxikologische Daten:

Keine Informationen verfügbar Keine experimentellen Daten verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine experimentellen Daten verfügbar

12.4. Mobilität im Boden

Nicht löslich in Wasser

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname : Super Tapping Fluid Erstellt/Übera
Ref.Nr.: BDS002173_4_20220221 (GE) Ersetzt Fassu

Erstellt/Überarbeitet am: 21.02.22 Version : 1.1 **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173_20170629

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine experimentellen Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten, an genehmigte

Sondermüllsammelstelle abgeben.

Nationale Vorschriften: Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder

nationalen Gesetzgebung erfolgen

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße

Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar.

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: Nicht anwendbar. ADR/RID - Klassifizierungscode: Nicht anwendbar.

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar.

14.5. Umweltgefahren

ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein IMDG - Marine pollutant: No ADR/RID - Umweltgefährdend: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR/RID - Tunnelkategorie: Nicht anwendbar.

IMDG - Ems: Nicht anwendbar.

IATA/ICAO - PAX: Nicht anwendbar.

IATA/ICAO - CAO Nicht anwendbar.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code



Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Art.31

Produktname : Super Tapping Fluid **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.02.22 Version : 1.1 **Ref.Nr.:** BDS002173_4_20220221 (GE) **Ersetzt Fassung vom:** BDS002173_20170629

Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf Grundlage aktueller europäischer Verordnungen erstellt.

Verordnung EG Nr 1907/2006 (REACH) Verordnung EG Nr 1272/2008 (CLP)

Nationale Daten	(DE) Deutschland
Wassergefährdungsklasse	1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse:	Lagerklasse 10: Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuirdnen sind

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

acronyms and synonyms:

Keine Informationen verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Enauterung der			
Gefahrenhinweise:	-	•	-

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
AGW/MAK= Arbeitsplatzgrenzwerte / Maximale Arbeitsplatzkonzentration
STEL = Kurzzeit-Grenzwert

VOC = flüchtiger organischer Verbindungen PBT = persistent, bioakkumulativ, toxisch

vPvB= Persistenz / Bioakkumulation

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

